

Die Fraktionen der CDU und des Bürgerforums Leutkirch beantragen, dass die Untere Grabenstrasse zwischen der Mohrenkreuzung und der Einfahrt Lindenstrasse probeweise als Einbahnstrasse (Richtung Europaplatz) ausgewiesen wird. Die Probephase sollte einen Zeitraum von mindestens sechs Monaten umfassen und vor der Sanierung der Mohrenbrücke eingerichtet werden.

Begründung:

Eine Einbahnregelung in der Unteren Grabenstrasse würde wesentlich zu einer Verkehrsberuhigung in diesem innenstadtnahen Bereich beitragen. Davon würden vor allem Fußgänger und Fahrradfahrer profitieren, verbunden mit dem Anreiz, die Innenstadt häufiger ohne Auto zu besuchen. Insbesondere für Fußgänger, die den Verbindungsweg zwischen den Bahnhofsarkaden und der Innenstadt nutzen wollen, wäre die Querung der Unteren Grabenstrasse wesentlich einfacher und sicherer und damit der Besuch der Altstadt attraktiver.

Im Zuge einer Einbahnregelung könnten in der Unteren Grabenstrasse zwischen 30 und 60 neue stadtnahe Parkplätze entstehen. Die Anlage dieser Parkplätze wäre wesentlich kostengünstiger als die Schaffung neuer Parkmöglichkeiten in einem Parkhaus. Des weiteren wäre es möglich, im Rahmen des Sanierungsprojekts „Eschach“ den gesamten Straßenbereich attraktiver zu gestalten, das Eschachufer an einigen Stellen aufzuweiten und zugänglich zu machen und damit die Aufenthaltsqualität wesentlich zu verbessern.

Mit einer probeweisen Ausweisung einer Einbahnregelung in der Unteren Grabenstrasse könnten wichtige Erfahrungen gesammelt werden, wie sich eine dauerhafte derartige Regelung auf die stadtnahen Verkehrsströme auswirken würde.